

Bundesamt für Strassen ASTRA
Rechtsdienst
3003 Bern

Per Mail an: rene.sutter@astra.admin.ch

Bern, 26. Juni 2017
NAF-Verordnungen / MM

Teilrevision der Schwerverkehrsabgabeverordnung, der Nationalstrassenverordnung, der Verordnung über die Verwendung der zweckgebundenen Mineralölsteuer im Strassenverkehr und der Durchgangsstrassenverordnung

Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

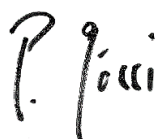
FDP.Die Liberalen hat die Schaffung des Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrs-Fonds von Anfang an unterstützt und die Beratung des Geschäftes im Parlament massgebend geprägt. Dies hat dazu beigetragen, dass am Ende ein parteiübergreifender Kompromiss zustande gekommen ist und die Vorlage in der Volksabstimmung deutlich angenommen wurde. Die nun vorliegende Umsetzung auf Verordnungsebene entspricht zu grossen Teilen den Vorgaben aus der Gesetzesvorlage und wird darum von der FDP begrüsst.

Hingegen bestehen Bedenken betreffend Art. 7 der Nationalstrassenverordnung (NSV), der die neue Bestimmung nach Art. 7a des Nationalstrassengesetzes (NSG) betreffend Schnellladestationen auf Rastplätzen umsetzt. Einerseits ist es sehr unklar, wie die Entgelte für die Betreiber dieser Ladestationen ausgestaltet werden, weil es noch wenige Erfahrungswerte betreffend den Marktpreisen gibt. Andererseits wird aus den Unterlagen nicht ersichtlich, wer den Aufbau der Basisinfrastruktur (z.B. Stromzufuhr) für diese Anlagen finanzieren soll. Müssen diese Kosten alleine durch die privaten Anbieter getragen werden, entstehen sehr hohe Anfangsinvestitionen, die einer raschen Verbreitung von alternativen Antriebstechnologien im Wege stehen würden. Die FDP fordert darum die rasche Klärung dieser Sachverhalte und eine Lösungssuche mit den Branchenvertretern, damit private Investitionen im Bereich der alternativen Antriebsmittel nicht unnötig behindert werden.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse
FDP.Die Liberalen
Die Präsidentin

Der Generalsekretär



Petra Gössi
Nationalrätin



Samuel Lanz